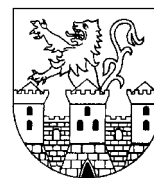


Protokoll zur Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 11. Juni 2013



Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Anwesend:

- a) stimmberechtigt:
 Sabine Hülsmann Carlo Braun
 Wolfram Maitz Andreas Wolf
 Elke Würz Roland Schlosser
 Hans-Peter Haust
- b) nicht stimmberechtigt:
 Peter Gabriel Christoph Reif
 Ludger Wagener Jan Haas
 Dirk Hardt (BM)
 Helmut Stahl
- c) Es fehlten (entschuldigt):
 Markus Topitsch Peter Groos
 Volker Haas Gerhard Knapp

Die Mitglieder des Sozial- und Kulturausschusses waren durch Einladung vom 04. Juni 2013 für Dienstag, 11. Juni 2013, zu 19:00, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Der Ausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Herrn H.-P. Haust
 Einwände gegen das Sitzungsprotokoll vom 07.05.2013
 Genehmigung der Tagesordnung
2. Nutzung Sporthalle Driedorf
3. Besichtigung Sporthalle und Sportgelände
4. Verschiedenes

Lfd.Nr. der Nieder- schrift	Punkt der Tages- ordng.	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Ja- Stim- men	Nein- Stim- men	Ent- haltg.
1	1	Eröffnung und Begrüßung der Gäste und Ausschussmitglieder durch Hr. Haust. Feststellung der Beschlussfähigkeit.			

2	1	<p>Einwände gegen das Sitzungsprotokoll v. 07.05.2013. Hr.Peter Groos konnte bei der Sitzung nicht anwesend sein, er hat aber vorher schriftlich einen Einwand erbracht. (s.Anhang). Es wurde einstimmig beschlossen, dass dieser Einwand dem Protokoll vom 07.05.2013 angehängt wird.</p>			
3	1	<p>Genehmigung der Tagesordnung</p>			
1	2	<p>Nutzung der Sporthalle Hr.Haust lobt die hervorragende Arbeit, die hier geleistet wird. Asudrücklich wird Hr.Uwe Hüttl (Hallenwart) gelobt.</p>			
1	3	<p>Besichtigung Sporthalle und Sportgelände Hr.Hüttl führt die Ausschussmitglieder und die anwesenden Gäste durch die Sporthalle. Er weist daraufhin, dass bei starkem Regen und Wind, es schon seit Anfang an reinregnet. Da dieses aber immer wieder an anderen Stellen passiert, ist es bisher nicht möglich gewesen hier Abhilfe zu schaffen. Hr. Hardt erwähnt, dass die Sanierung des Lichtbandes ca. 300.000,- Euro kosten würde. Hr.Haust sagte, dass hier investiert werden muss, damit die Sporthalle auch weiter Bestand hat. Desweiteren wurde die Beschallung angesprochen, die zur Zeit defekt ist. Diese ist nicht nur für die Vereine von Nutzen, sondern auch für die Westerwalschule, die hier ihren Schulsport betreibt. Auch hier muss eine Lösung gefunden werden. Hr. Hardt schlägt eine mobile Anlage vor, die dann evtl. auch bei anderen Veranstaltungen vermietet werden könnte. Bei der Besichtigung des Geräteraumes wurde mitgeteilt, dass die Geräte wie z.B. der Barren veraltet sind und gegen neue ausgetauscht werden müssten. Hier muss zuerst der tatsächliche Bedarf ermittelt werden, um dann eine Finanzierungsmöglichkeit für eine Neuanschaffung zu finden. Der Gymnastikraum wird u.a. vom Kindergarten, aber auch von der VHS (z.B.Wirbelsäulengymnastik) genutzt. Bei der Besichtigung des Sanitätsraumes wies Hr.Wolfram Maitz auf den desulaten Zustand hin. Hier sind folgende Punkte zu beachten: Der Raum ist für den Ernstfall zu klein, er weist hygienische Mängel auf und ist nicht nach erforderlicher DIN-Norm ausgestattet. Auch ist ein neuer Verbandskoffer hier dringend erforderlich!</p>			
2	3	<p>Hr.Hüttl führte die Anwesenden zum Sportgelände. Hier besteht derzeit keine befriedigende Lösung für die Pflege. Die Rasenfläche muss gemäht und die Ovalbahn gepflegt werden. Bisher wird die Bahn durch Hr.Hüttl von Hand gereicht. Bis zur nächsten Saison muss hier eine Lösung gefunden werden. Ein Vorschlag ist, dass nur 100 Meter für den Schulsport offen gelassen werden, und der Rest der Ovalbahn begrünt wird. Somit könnte man diese Fläche ebenfalls mähen. Auch muss geklärt werden, von wem diese Arbeiten verrichtet werden. (Gemeinde, SK und TUS usw.) Die Gerätschaften stellt in jedem Fall die Gemeinde zur Verfügung.</p>			
3	3	<p>20:50 Uhr Hr. Carlo Braun verlässt die Sitzung.</p>			
1	4	<p>Der Punkt Verschiedenes wurde vorgezogen und bereits vor der Besichtigung abgehandelt. Hr.Haust weist auf den „Tag der offenen Tür“ beim DRK in Driedorf hin. Dieser findet am Freitag, den 14.06.2013 statt. Fr.Hülsmann weist auf das 40jährige Jubiläum der Jugendfeu-</p>			

